

Chronik der Stadt Riesa 2008

1. Januar

Die Riesaer begrüßen das neue Jahr mit einem hell erleuchteten Himmel. Im vergangenen Jahr wurden im Riesaer Krankenhaus 504 Babys geboren. Mit einem musikalischen Ausflug ins Reich der Operette gestalten die Neue Elbland Philharmonie in der Stadthalle „Stern“ das traditionelle Neujahrskonzert.

2. Januar

Die Ballspielhalle an der Klötzerstraße wird in diesem Jahr zu einer Kunstturnhalle umgebaut. Schon im Herbst soll sie fertig sein. Insgesamt kostet das Projekt rund 430.000 Euro. Die Stadt Riesa beteiligt sich mit 176.000 Euro. Der Großteil wird mit Fördergeldern von rund 264.000 Euro finanziert.

3. Januar

Die ehemalige Bergbrauerei in Riesa soll abgerissen werden. An gleicher Stelle sollen Häuser für das altengerechte Wohnen entstehen. Seit Mitte der 1990er Jahre verkommt die ehemalige Getränkefabrik zu einem Schandfleck. Im Jahre 2001 brannte das Gebäude nieder.

4. Januar

Nach der erfolgreichen Teilnahme an der Messe Rhein-Neckar-Pfalz im Vorjahr ist Riesa erneut in Mannheim präsent. Riesa präsentiert neben 300 Ausstellern seine touristischen Besonderheiten auf der überregionalen Tourismusmesse „Reisemarkt Rhein-Neckar-Pfalz“.

5. Januar

Teile der Ausstellung „3 Mal 8“ werden in der Tourismus-Information auf der Riesaer Hauptstraße seit Jahresbeginn präsentiert. Mit einem Fußballfest startet die Sportstadt Riesa in das Jahr 2008. Zum „Freiberger Hallenmasters“ herrscht unter den 6000 Fans in der erdgas arena eine stimmungsvolle Atmosphäre.

9. Januar

Eine Ausstellung des Künstlers Gerald Brieskorn mit dem Titel „Abstraktionen-Assoziation- Abstraktion“ ist im Klinikum an der Riesaer Weinbergstraße zu sehen. Der Künstler präsentiert darin abstrakte Gemälde und Zeichnungen. Die Ausstellung ist bis zum 9. April 2008 zu sehen.

Die Elbestahlwerke Feralpi nehmen einen neuen Pfannentransportkran mit einer Traglast von 160 Tonnen in Betrieb.

10. Januar

Die Arbeiten auf Riesas Großbaustelle gehen nach einer Arbeitspause weiter. Derzeit werden dort Wasserkanäle verlegt. Trotz Bodenfrostes soll das 3,3 Millionen Euro teure Projekt planmäßig bis Jahresende fertig sein. Die Stadt Riesa bezahlt für den Ausbau des Areals 320.000 Euro. 2,4 Millionen Euro zahlt der Freistaat. Der Rest der Summe wird vom Verkehrsverbund Oberelbe finanziert.

Zum sächsischen Hochschultag informieren sich mehr als 300 Schüler über ein Studium in Riesa.

12. Januar

In diesem Jahr soll es mehr Klosterführungen geben als im Jahr 2007. Bereits ab Mai 2008 sollen die Führungen zu festen Zeiten angeboten werden.

In einer Live-Sendung des Deutschlandradios Kultur kann sich Riesa einem deutschlandweiten Publikum präsentieren. Aus dem improvisierten Studio im Schubertsaal wird unter dem Titel „Aus dem Stiefel des Riesen“ ein Stadt-Porträt über unsere Stadt gesendet.

15. Januar

Der Kinder- und Jugendtreff Kaufhalle hat einen neuen Träger. Riasas Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer übergibt offiziell den Schlüssel an die outlaw gGmbH. Die gemeinnützige Gesellschaft hatte im Spätsommer 2007 den Zuschuss des Stadtrates erhalten. Sie will am bisherigen Konzept prinzipiell nichts verändern, sondern noch mehr in benachbarten Wohngebieten Einfluss nehmen.

19. Januar

Das Berufsschulzentrum für Wirtschaft und Technik in Riesa wird sich als einzige Institution bei der Messe KarriereStart in Dresden beteiligen.

20. Januar

Die Stadt Riesa richtet zum dritten Mal das so genannte Special Olympics Schwimmfest für Menschen mit geistiger Behinderung aus. In der Schwimmhalle nehmen rund 180 Athleten aus zwölf sächsischen Einrichtungen und Vereinen an dem Wettbewerb teil. Die Schwimmer treten in Einzel- und Staffeltwettbewerben an.

Einwohner der Ortschaften Pochra, Canitz, Merzdorf, Weida-Apfelplantage und Weida-Kirschberg haben in einem Schreiben an Riasas Oberbürgermeisterin gefordert, die geplante Biogasanlage nicht zwischen Merzdorf und Canitz zu bauen. Sie befürchten, dass damit die Lebensqualität im unmittelbaren Umfeld sinkt- vor allem wegen des zu erwartenden hohen Verkehrsaufkommens sowie der Geruchsbelästigungen.

21. Januar

Im Riesaer Stadtteil Merzdorf haben Baumfällarbeiten begonnen. Die ersten elf von knapp 30 Nadelgehölzen sind bereits der Kettensäge zum Opfer gefallen. Nach Angaben des Riesaer Rathauses ist die Fällung unumgänglich, weil die Bäume wegen ihrer erreichten Größe die Sicherheit eines darunter befindlichen Regenabflussrohres in Frage stellen. Anwohner zeigen wenig Verständnis für die Aktion.

22. Januar

Das Kappus Seifenwerk Riesa produziert pro Jahr etwa 11.000 Tonnen Seife. Es exportiert weltweit. Im Frühjahr 2008 öffnet auf dem Gelände ein Werksverkauf. In den Räumen sollen dann unter anderem auch Neuentwicklungen des Werkes zu bekommen sein, die sonst nicht für die Geschäfte im Elbland bestimmt sind.

23. Januar

Die Volksbank Riesa eG und die Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG wollen sich vereinen. Derzeit laufen Fusionsverhandlungen. Bis zum 30. Juni 2008 fällt eine Entscheidung über einen Zusammenschluss. Kommt es zur Fusion, soll das rückwirkend zum 31.12. 2007 geschehen. Eine der beiden Filialen in Großenhain wird dann geschlossen.

Der Riesaer Bahnhofsberg soll künftig von einer Spundwand gehalten werden. An dessen Fuß werden deshalb auf einer Länge von 35 Metern im Abstand von 80 Zentimetern Bohrlöcher eingebracht. Sie sind Grundlage für die Montage der zehn Meter tiefen Stahlseile, die künftig das Abrutschen des Hanges verhindern sollen.

25. Januar

Riesa will mehr Wassertouristen anlocken. Eine jetzt vorgelegte Machbarkeitsstudie besagt, dass der Ausbau des Hafens nahe der Marinekameradschaft in Göhlis die beste Voraussetzung sei. Damit könne man die Zahl der Bootsanleger fast verdoppeln. Die Studie sieht ebenfalls die Sanierung der Zufahrtsstraße, den Bau eines einfachen Campingplatzes sowie einen Elbebadestrand vor.

26. Januar

Der Kreisausscheid beim Vorlesewettbewerb des deutschen Buchhandels findet in diesem Jahr in der Riesaer Kinderbibliothek statt. Für den Wettbewerb sind zehn Schülerinnen und Schüler aus Mittelschulen und Gymnasien des Landkreises gemeldet. Der traditionsreiche Vorlesewettbewerb wird seit 1959 jedes Jahr vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels durchgeführt und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten.

27. Januar

„Wir haben noch gar nicht angefangen zu leben“- unter diesem Titel wird bis zum 9. März 2008 im Riesaer Stadtmuseum eine Ausstellung präsentiert. Die Sonderschau beschäftigt sich mit dem kaum beachteten Thema Jugendkonzentrationslager in der NS- Zeit.

29. Januar

Die Management Akademie Riesa und das Autohaus „Gute Fahrt“ werden künftig enger zusammenarbeiten. Eine entsprechende Vereinbarung wird heute unterzeichnet. Mit dem Vertrag soll dann die Attraktivität des Ausbildungsstandortes weiter erhöht werden.

30. Januar

Die Stadtverwaltung Riesa sowie die Aufwind Schmack Gruppe und die Stadtwerke Riesa beharren auf den Bau einer Biogasanlage in der Stadt. Nach dem Rückzieher vom Standort zwischen Canitz und Merzdorf sollen jetzt alternative Standorte geprüft werden.

31. Januar

Riasas Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer erweitert ihre eigene Zuständigkeit. Ab August 2008 wird sie sich neben ihren bisherigen Aufgaben auch den Bereich Bau, Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung widmen und zur Chefsache machen.

1. Februar

Die Brücke zwischen dem Kloster Riesa und der benachbarten Alten Wasserkunst wird installiert. In den Nachtstunden kommt das 17 Meter lange Bauwerk vom Hersteller aus Espenhain per Tieflader nach Riesa. Die Brücke führt vom Schnittpunkt von Ost- und Nordflügel des Klosters zum Turm, der früher als Wasserkunst diente. Im Inneren des Turmes sollen Teile der Klostergeschichte dargestellt werden.

2. Februar

Riasas Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer hat die Eindämmung des Bevölkerungsschwundes in der Stadt als wichtigste Aufgabe der nächsten Jahre

bezeichnet. In einer Erklärung zur jüngsten Stadtratssitzung sagte sie, ein erster Ansatz sei, „die Basis für Arbeit und Wohlstand zu stärken“.

Rund 800 Fans sind zum Tourneeauftritt von Superstar Mark Medlock in die erdgas arena gekommen. Zum ersten Mal steht er mit Band auf der Bühne.

6. Februar

Der in Riesa geborene Schriftsteller Dieter Noll ist in der vergangenen Nacht verstorben. Mit den zwei Bänden von „Die Abenteuer des Werner Holt“ wurde er weltberühmt.

Rund 33.000 Container wurden im Hafen von Riesa im vergangenen Jahr umgeschlagen. Das ist ein Viertel mehr als 2006. Auch in diesem Jahr soll der Hafen um gut zehn Prozent zulegen. Damit ist der Terminal des Riesaer Hafens an seiner technischen Leistungsfähigkeit angekommen. Ein neuer Terminal soll deswegen entstehen. Für 15 Millionen Euro wird er zurzeit geplant.

7. Februar

Das Seniorenhaus „Albert Schweitzer“ in Riesa gewann kürzlich einen Gesundheitspreis der AOK. Dieser würdigt innovative Maßnahmen zum Thema „Betriebe für Gesundheit“.

9. Februar

Der Wiederaufbau der Kirche in Riesa-Canitz hat eine weitere Etappe genommen. Im Saal des Klosternordflügels werden Exponate für mögliche Varianten vorgestellt.

Das Deutsche Rote Kreuz zählte in diesem Januar mehr Nutzer bei der Tafel als im vergleichbaren Zeitraum 2007. So nutzten im Januar des vergangenen Jahres 905 Familien das Angebot der Tafel. Im Januar dieses Jahres waren es 80 Familien mehr.

Hunderte Sammler stöbern zum Nachtflohmarkt in der erdgas arena nach Raritäten, Kitsch und Kunst.

11. Februar

Die Stadt Riesa wird einen Flächen-Deal mit dem benachbarten Hirschstein schließen. Nach Auskunft von Bürgermeister Markus Mütsch geht es um ein Areal, das eine Brücke über den Keppritzbach betrifft. Der letzte Gebietstausch mit Riesa erfolgte im Zuge der Planungen des Rio-Industriegebietes. Damals hatten sich Stauchitz und Riesa geeinigt.

15. Februar

Die 111 Jahre alte Jehmlichorgel in der Riesaer Trinitatiskirche wird ab 3. März 2008 repariert. Dazu müssen alle 4164 Orgel-Pfeifen herausgenommen und im Kirchenschiff gelagert werden. Zudem muss die Orgelempore baulich überholt werden. Die Trinitatiskirche ist deswegen bis September 2008 geschlossen. Die Reparaturen kosten etwa 135000 Euro. 50.000 Euro kommen von der evangelisch-lutherischen Landeskirche, 50.000 Euro von der Stadt Riesa. Ein großer Teil der restlichen Summe wurde durch Spenden gesammelt.

16. Februar

Für maximal 150 Patienten entsteht im Riesaer Stadtzentrum ein Therapiezentrum für Dialysepatienten. Für rund 3,5 Millionen Euro entsteht der Neubau auf dem Areal des ehemaligen Amtsgerichts, in dem Behandlungsräume und Schulungszimmer eingerichtet werden. Eröffnung soll am 1. September 2008 sein.

18. Februar

Rund 500.000 Euro werden die Stadtwerke Riesa GmbH in diesem Jahr in die Erneuerung und den Ausbau der Strom- und Gasnetze investieren. Damit soll die Sicherheit der Versorgung im Riesaer Stadtgebiet stabilisiert und erhöht werden.

19. Februar

Die Stadt Riesa kann mit der Gemeinde Hirschstein einen Flächentausch vollziehen. Dem haben die Mitglieder des Verwaltungs- und Finanzausschusses zugestimmt.

20. Februar

Die Volksbank Riesa und die Volksbank Raiffeisenbank Meißen-Großenhain haben ihre Fusionsverhandlungen beendet. Der Zusammenschluss beider Kreditinstitute ist gescheitert. Als Grund wird angegeben, dass die Eigenständigkeit der Volksbank Riesa erhalten werden soll.

21. Februar

Eisläuferin Katarina Witt begeistert über 7000 Zuschauer in der ausverkauften erdgas arena in Riesa. Mit ihrer Tournee durch ganz Deutschland verabschiedet sie sich vom Leistungssport.

22. Februar

Der Trägerwechsel der Kulturwerkstatt „Art“ von der Stadt Riesa an den Kulturschleuder e.V. wird offiziell vollzogen.

23. Februar

Sachsens größter überdachter Oldtimer-Teilemarkt findet bis zum 24. Februar 2008 in der erdgas arena statt. Wegen der großen Nachfrage werden zusätzlich rund 4000 Quadratmeter Außenfläche genutzt. Erstmals gibt es internationale Beteiligung. Über 5000 Besucher kommen zum Stöbern.

Die Polizei will in der Stadt Riesa ihre Präsenz erhöhen. Hintergrund ist die dramatisch angestiegene Zahl von Einbruchs- und Diebstahlsdelikten in den letzten Monaten. Aus dem Riesaer Stadthaushalt fließen in diesem Jahr rund 7,15 Millionen Euro in die städtischen Schulen. Das meiste Geld beansprucht die Unterhaltung der Schulen.

26. Februar

Elbestahl Feralpi will drei Millionen Euro in den Lärmschutz investieren. Motoren, Ventilatoren, Fördereinrichtungen sollen Lärmdicht verschlossen werden. Das Schulhaus auf dem Riesaer Rathausplatz wird ab Dezember 2008 Domizil der 1. Grundschule, die bisher auf der Schillerstraße residierte. Das Landratsamt als Besitzer und die Stadt Riesa stehen unmittelbar vor einer Einigung. Die Großenhainer Behörde habe einen Mietvertrag angeboten, so Riasas Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer. Er sieht zunächst eine einjährige mietfreie Nutzung durch die Stadt vor, die nur für die Nebenkosten aufkommen muss.

27. Februar

Riasas Stadträte haben neue Straßennamen vergeben. Statt der Bezeichnung „Heideberg“ wird die Straße im Eigenheimstandort an der gleichnamigen Straße künftig „Zum Stadtblick“ heißen.

28. Februar

Riesas Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer fährt zu einem zweitägigen Besuch nach Arbon in der Schweiz. Dort ist sie Gast am Stammsitz der AFG Arbonia-Forster-Holding AG bei der Eröffnungsfeier des neuen AFG Corporate Centers. Die Oberbürgermeisterin werde im Rahmen ihres Besuches auch einen Teil des Schweizer Stammbetriebes besichtigen.

29. Februar

In Riesa haben im vergangenen Jahr rund 45.000 Touristen Station gemacht. Das sind zwar 5000 weniger als ein Jahr zuvor, jedoch sieht sich der Handels-, Gewerbe- und Verkehrsverein Riesa (HGV) in seiner Arbeit bestärkt.

Die Stadt Riesa und die Schmack-Gruppe als Investor untersuchen weitere Standorte, die für die Ansiedlung einer Biogasanlage in Frage kommen. Dabei werden auch Varianten mit höherem Investitionsbedarf geprüft. Mitte März sollen Ergebnisse vorliegen.

1. März

Riesa erlebt einen weiteren sportlichen Höhepunkt. In der Erdgas Arena werden die Deutschen Jugendmeisterschaften der Cheerleader ausgetragen. Rund 700 Sportler nehmen an den Wettkämpfen teil.

Die beiden Kirchen in Riesa Innenstadt gehörten im vergangenen Jahr zu den beliebtesten Zielen von Touristen. Begehrte waren auch die erstmals angebotenen Führungen durch den Klosterkomplex. Insgesamt wurden 118 Führungen angeboten, die von 374 Gästen aus Riesa oder von außerhalb in Anspruch genommen wurden.

2. März

Riesas Stadträte haben einer Umbenennung von Straßennamen zugestimmt. Statt der Bezeichnung „Heideberg“ wird die Straße im Eigenheimstandort an der gleichnamigen Straße künftig „Zum Stadtblick“ heißen.

3. März

140 Riesaer haben im vergangenen Jahr für blinde Menschen in Entwicklungsländern gespendet. Nach Angaben der Christoffel-Blindenmission spendeten sie insgesamt 14.138 Euro. Mit diesem Geld können rund 471 Menschen in Asien, Afrika und Lateinamerika am Grauen Star, der häufigsten Ursache von Blindheit, operiert und wieder sehend gemacht werden.

4. März

Das neue Schulzentrum für Riesa-Weida soll auf der Segouer Straße entstehen. Das Areal, auf dem früher Wohnblöcke standen, misst reichlich drei Hektar. Im Schulzentrum werden sich die dritte Grundschule und die Mittelschule Merzdorfer Park finden.

6. März

Riesa bekommt ein weiteres Gewerbegebiet. Der Stadtrat hat der Erschließung der Fläche zwischen der Kreuzung Riesapark/Rostocker Straße und der Bahnlinie Riesa-Chemnitz zugestimmt.

7. März

Kanzleramtsminister Thomas de Maiziere besucht das Elbestahlwerk Feralpi in Riesa. Im Anschluss an einen Betriebsrundgang zeigt er sich begeistert von der Entwicklung des Werkes sowie des gesamten Entwicklungsstandortes. Die Region habe eine sehr große Industriedichte im Vergleich zu anderen Standorten in Ostdeutschland.

8. März

Bei einem Wohnungsbrand in einem Mehrfamilienhaus auf der Straße der Freundschaft in Riesa ist ein Mensch ums Leben gekommen.

11. März

In das Gebäude auf der Bahnhofstraße in Riesa soll wieder Leben einziehen. Eine Belgerner Hauskrankenpflege will eine Pflegestation mit 23 Plätzen sowie Wohnungen in dem Haus schaffen.

12. März

Über 1500 Besucher erleben in der erdgas arena die Frühlingsshow mit Florian Silbereisen.

17. März

Die Wohnungsgesellschaft (WGR) plant für die kommenden Monate die Erschließung von Baugrundstücken in der Elbestadt. So sollen an den Freiflächen am Heideberg im Stadtteil Weida Medien verlegt und die Wege erneuert werden. Die vollständige Erschließung wird voraussichtlich bis Juni dieses Jahres erfolgen. Insgesamt entstehen zwölf Baugrundstücke mit einer Fläche von zirka 500 bis 2000 Quadratmetern.

18. März

Sonnenuhren aus Stein, gebaut vom Gostewitzer Jan Giehrisch, stehen schon am Riesenhügel und am Eingang zum Klostertierpark. Und demnächst auch in Mallorca.

20. März

Der Poppitzer Platz in der Stadt Riesa wird seit einigen Tagen umgestaltet. Damit soll das Umfeld des im vergangenen Jahr sanierten Museumsgebäudes deutlich aufgewertet werden. Kernpunkte sind die Vergrößerung des bestehenden Spielplatzes, eine damit verbundene Verlegung von Parkplätzen sowie ein neues Wasserbecken. Der Poppitzer Platz wird außerdem Standort des neu zu schaffenden „Ortes des Gedenkens“ sein.

22. März

In der erdgas arena findet der letzte Nachtflohmärkte vor der Sommerpause statt.

24. März

Rund 250 Kinder kommen mit ihren Eltern und Großeltern zum traditionellen Osterspaziergang in den Klosterkomplex.

27. März

Das Bezirkspokal-Halbfinalspiel zwischen dem TSV Stahl Riesa und Dynamo Dresdens dritter Mannschaft wird unter strengen Sicherheitsauflagen stattfinden. Bis zum Spieltag am 19. April 2008 wird in der Nudelarena ein Sicherheitsbereich für die Gäste-Fans gebaut werden.

Die Bauarbeiten am Bahnhof Riesa kommen gut voran. Derzeit wird bereits die Asphaltdecke für die Straßendecke aufgebracht. Dennoch bleibt die Baustelle bis November dieses Jahres voll gesperrt, weil der Buswendeplatz neu gebaut wird. Die Umbau- und Erweiterungsarbeiten an der Kindertagesstätte „Mischka“ in der Riesaer Alleestraße sind im vollen Gange. Derzeit werden an der Rückseite des Hauses Wände und Deckenbalken gesetzt und montiert. An den Arbeiten sind überwiegend einheimische Firmen beteiligt.

Ein Bildband zum 888-jährigen Stadtjubiläum ist jetzt im Handel. Über 180 der schönsten Bilder des letzten Jahres haben die Fotografen Alexander und Edgar Schröter zusammengestellt. „Acht-hundert-acht-&Achtzig Jahre Riesa. Bilder einer Stadt“ dokumentiert auf über 82 Seiten die bedeutendsten Ereignisse des Festjahres.

29. März

Sechs Künstler aus Riesa und Umgebung stellen im Schrottschuppen an der Dr.-Külz-Straße ihre Skulpturen, Fotografien und Installationen aus. Etwa 150 Besucher schauen sich die interessanten Gestaltungsmöglichkeiten aus Schrott an.

31. März

Der Riesaer Tierpark hat Zuwachs bekommen. Zehn Elblachse leben seit einigen Tagen im Elbeaquarium. Es ist sachsenweit das erste Mal, dass diese Tiere in einem Aquarium gehalten werden.

Die Riesaer Ölwerke tragen jetzt offiziell den Namen Cargill GmbH. Das Ölwerk gehört bereits seit 1998 zur amerikanischen Muttergesellschaft Cargill, einem Familienunternehmen mit Sitz in Minnesota, USA. Bislang firmierte das Riesaer Werk, das 1904 gegründet wurde, unter dem Namen Riesaer Ölwerke GmbH. Hier verarbeiten knapp 100 Mitarbeiter mehrere hunderttausend Tonnen Raps und Sonnenblumenkerne.

1. April

Am Poppitzer Platz werden Parkplätze gebaut. Seit Tagen sind die Arbeiter dort mit den schweren Maschinen unterwegs. Der Platz wird umgestaltet, um das Areal aufzuwerten.

2. April

In Riesa-Großenhain hat sich eine Mehrheit dafür gefunden, das bisherige Autoschild MEI im neuen Großkreis beizubehalten.

4. April

Der künftige Kunstrasenplatz in der Pausitzer Delle wird allen Vereinen zur Verfügung stehen.

An den vier Sonnabenden im April öffnen Riesaer Unternehmen ihre Türen für Besucher. Der Monat der Wirtschaft bietet die Gelegenheit, Betriebe kennen zu lernen, sich umzusehen und mit potenziellen Arbeitgebern in Kontakt zu treten.

5. April

In der Riesaer Stadthalle „Stern“ wird das Kindermusical „Lauras Stern“ aufgeführt. Es stellt vor allem eine Geschichte in den Mittelpunkt, die spannende Abenteuer mit wunderschöner Poesie verbindet.

Live aus der erdgas arena wird das „Frühlingsfest der Volksmusik“ übertragen. Die aufgebaute Bühne hat die beachtlichen Maße von 54 mal 38 Meter und ist damit die größte Bühne die jemals für diese Sendung errichtet wurde.

7. April

In der erdgas arena wird bis zum 30. Mai 2008 die Ausstellung „Doppelpässe - Wie die Deutschen die Mauer umspielten“ zu sehen sein.

Im Zuge der aufwändigen Bauarbeiten am Riesaer Bahnhof wird die alte Taxizentrale abgerissen. Die Taxifahrer erhalten eine neue Unterkunft. Der Bau am Bahnhof kostet 3,3 Millionen Euro.

Im frisch sanierten Riesaer Wasserturm ist jetzt Wasserkunst zu besichtigen. Mit einem kleinen Fest im Klostertierpark wird der Wasserturm mit dem Aussichtsplateau und der

Brücke eingeweiht. Die Eröffnung bildet den Abschluss der 13-jährigen Sanierung des Klosterkomplexes. Rund 5,6 Millionen Euro wurden insgesamt dafür investiert. Ein großer Teil des Geldes floss aus dem Denkmalschutzprogramm des Freistaates.

8. April

Das frühere Hortgebäude auf der Berliner Straße wird abgerissen. Das Haus befindet sich in einem baulich völlig desolaten Zustand und steht schon seit einigen Jahren leer.

9. April

Riesa will die Attraktivität seiner Innenstadt erhöhen, um mehr Investoren an die Elbestadt zu locken. Dazu sind vor allem Verbesserungen in der Infrastruktur nötig. Die Teigwaren Riesa GmbH ist auf der Augsburger Frühjahrsausstellung mit einem eigenen Stand vertreten. Dort präsentiert die Riesaer Firma ihre Produkte. An Besucher werden „Nudelrucksäcke“ verteilt, jeder gefüllt mit zweieinhalb Kilo Nudeln.

12. April

Zum zwölften Mal wird der Deutsche Handball-Pokal (DHB) in der Riesaer erdgas arena ausgetragen. Mit rund 2000 Zuschauern ist die Halle ausverkauft.

Beim 6. Frühjahrsputz in Riesa kommt bedeutend weniger Abfall zusammen als in den vergangenen Jahren. Nur eineinhalb Container, rund 15 Kubikmeter, illegal abgeladenen Müll holen die 530 helfenden Riesaer aus Straßengräben, Waldstücken und von den Elbwiesen.

14. April

Sein 100-jähriges Bestehen feiert das Werner-Heisenberg-Gymnasium mit einem fünftägigen Festakt.

16. April

Das denkmalgerecht umgebaute Polizeirevier Riesa wird offiziell übergeben. Saniert wurde das Haus seit zwei Jahren vom Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (SIB) in Dresden. Die Arbeiten kosteten eine Million Euro, die der Freistaat zahlte.

19. April

Mit einem enormen Polizeiaufgebot rund um die Nudelarena in Riesa verläuft das Bezirkspokal-Halbfinale zwischen TSV Stahl Riesa und Dynamo Dresden III friedlich. Lediglich verbal heizen sich die Fangruppen beider Vereine gegenseitig auf. Knapp 200 Dynamofans sind in die Sportstadt gereist, mit doppelt so vielen haben die Veranstalter gerechnet.

Neun Bands in acht Riesaer Kneipen sorgen für musikalische Unterhaltung in der Stadt. Es wird zur siebenten Kneipennacht eingeladen.

22. April

Die Musiker der Neuen Elbland-Philharmonie spielen im Großenhainer Kulturschloss ein Stück für das 775-jährige Stadtjubiläum von Pirna ein.

24. April

Seit 18 Jahren schrumpft in Riesa die Bevölkerung. Ein Forscher des Berlin- Instituts für Bevölkerungsentwicklung sagt, dass weiterhin vor allem die jungen Gebildeten die Stadt verlassen

26. April

Insgesamt 18 Autohäuser präsentieren sich auf der 13. Riesaer Automeile. Von der Elbgalerie bis zum Rathausplatz können die Besucher sich rund um die Fahrzeuge verschiedener Marken informieren, Probe sitzen oder sich an über zehn Ständen über Reifendienste, Scheibenprofis und Beulenwerkstätten informieren.

Im ehemaligen Trausaal des Riesenhügels sind heute und morgen über 60 Spinnen und zahlreiche Tausendfüßler und Skorpione in Terrarien sowie Schmetterlinge zu sehen.

1. Mai

Strahlender Sonnenschein, 656 zahlende Zuschauer- alles passt beim Spiel der Traditionsmannschaften der BSG Stahl Riesa und des FC Carl Zeiss Jena anlässlich des 40 Jahre zurückliegenden erstmaligen Oberligaaufstieges der Riesaer. Das Fußballspiel, das in der Nudelarena stattfindet, endete mit 8:2 für das Jenaer Traditionsteam.

2. Mai

Die Stadt Riesa ist für die Sanierung des Klosters mit dem Otto-Borst-Preis für Stadterneuerung ausgezeichnet worden. Dieser Preis wird von der kommunalen Arbeitsgemeinschaft „Die alte Stadt“ verliehen und würdigt Projekte bei der Rekonstruktion historischer Gebäude und Ensemble.

4. Mai

Eine Teilstrecke der 15. Großen Dresdner Motorrad-Ausfahrt erreicht aus Lommatzsch kommend die B 169 und durchquert dabei Riesa. Die rund 10.000 Teilnehmer werden von 19 Polizeimotorrädern begleitet.

Der fünfte Familientag „Feuer & Flamme“ zieht etwa 5000 Besucher an die Riesaer Elbwiesen. Sie können sich an 20 Stationen sportlich betätigen. Am Abend wird ihnen zudem Live-Musik und ein Feuerwerk geboten.

Auf dem Riesaer „Kunst-Erlebnispfad“ wird die zweite Skulptur enthüllt. Das übermannshohe Kunstwerk wurde von der Künstlerin Christiane Balzer-Schreiber und dem Steinmetz Heiko Rudolf geschaffen. Es steht in der Nähe des Riesaer Bootshauses an der Elbe. Die Skulptur stehe in Verbindung zur langen Tradition der Elbeschiffahrt, so die Künstler bei der Einweihung.

5. Mai

Die Verkehrsgesellschaft Meißen (VGM) übernimmt die Gesellschaftsanteile der Personennahverkehrsgesellschaft Riesa-Großenhain (PNV). Der Zukauf zielt nicht nur darauf ab, das Ergebnis im betrieblichen Bereich zu verbessern. Zeitnah solle vor allem das Angebot für die Nahverkehrskunden optimiert werden.

Die Bürgermeister von Riesa, Oschatz und Stauchitz stimmen dem ersten Haushaltsplan des RIO-Zweckverbandes 2008 zu. Damit ist laut Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer die Phase der Genehmigungsverfahren beendet. Insgesamt umfasst der Haushaltsplan 600.000 Euro.

7. Mai

In Riesa-Weida soll ein neues Schulzentrum entstehen. Zwischen 15 und 17 Millionen Euro wird es voraussichtlich kosten. Der frühestmögliche Termin für den Baubeginn ist Ende 2009, fertig wäre das Gebäude 2011.

Derzeit ist im alten Volkshaus eine Ausstellung des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) zu sehen. Thema ist die Zerschlagung der Gewerkschaftsbewegung durch die

Nationalsozialisten vor 75 Jahren. Die Schau ist eine Gemeinschaftsproduktion von DGB und Hans-Böckler-Stiftung.

15. Mai

Für den Bauabschnitt am Bahnhofsberg plante die Stadt Riesa ursprünglich 465.000 Euro ein. Jetzt wurde bekannt, dass sich die Kosten auf 595.000 Euro erhöhten, das sind 28 Prozent mehr. Ursache sind Überbleibsel aus den letzten Tagen des 2. Weltkrieges. Damals hinterließen Soldaten in dem Gelände Munition. 49 Teilnehmer kommen zu dem vom CDU-Kreisverband organisierten Benefiz-Abend ins Hotel „Mercure“. Das Geld wird für den Kindergarten „Am Kirschberg“ gesammelt und soll für eine Matsch-Strecke verwendet werden.

16. Mai

Weil sich Nachbarn über den geplanten Anbau von Balkonen am ehemaligen „Cafe Starke“ beschwerten, wird das historische Haus nicht wie vorgesehen verkauft. Der Investor zog seine Pläne zurück. Jetzt überlegt die Stadt, die Räume einer Schule zur Verfügung zu stellen.

Karikaturistin Barbara Henniger eröffnet die Ausstellung zum Deutschen Karikaturistenpreis 2008 im Riesaer Museum. Die Künstlerin war Jurymitglied des diesjährigen Wettbewerbs. Die Ausstellung ist bis zum 8. Juni 2008 im Stadtmuseum zu sehen.

17. Mai

Die Stadt Riesa verliert weiter Einwohner, bis 2020 ist ein Rückgang um 16 Prozent fast sicher.

18. Mai

Das Riesaer Stadtmuseum macht zum ersten Mal am Internationalen Tag der Museen mit. Deshalb besteht die Möglichkeit eines Rundganges und Museumsmitarbeiter schlüpfen in historische Rollen und versuchen so den Museumsbesuch anschaulicher zu machen.

4,6 Millionen Zuschauer sehen die Live-Übertragung aus der Riesaer Erdgas Arena „Willkommen bei Carmen Nebel“.

Der Förderverein Oelsitz e.V. organisierte zum zehnten Mal ein dreitägiges Dorf- und Kinderfest im Riesaer Stadtteil Oelsitz. Das runde Jubiläum des Dorffestes ist zugleich Motto der Veranstaltung.

20. Mai

15 Schulen mit 450 Kindern nehmen am Grundschulmix des SC Riesa teil. Sie kämpfen in fünf Disziplinen, unter anderem im Sprint.

22. Mai

Die Sparkasse Meißen hat in Riesa 53.000 Euro an gemeinnützige Vereine gespendet. Das Geld wurde durch den Verkauf sogenannter PS-Lose eingenommen. Insgesamt bekamen 30 Vereine aus dem Kreis Meißen und Riesa-Großenhain eine Spende.

23. Mai

Der Fußweg vom Riesaer Bahnhof in Richtung Innenstadt ist freigegeben.

Mit der ersten „Riesaer Skaternacht“ wird das Stadtteilstadtfest in Gröba-Merzdorf eröffnet.

Rund 100 Skater absolvieren den Parcours, der von der Kindertagesstätte „Mischka“ bis zu den Teigwaren Riesa führt.

24. Mai

Rund 3000 Gäste besuchen das Stadtteilfest Gröba-Merzdorf. Vereine, Einrichtungen und Riesaer organisierten das Fest.

26. Mai

Elf Studenten der Gaststättenakademie Rotherham werden bis zum 30. Mai 2008 gemeinsam mit Auszubildenden des Qualifizierungszentrums Riesa kochen. Es ist bereits die dritte Auflage des Catering Exchanges zwischen den beiden Partnerstädten.

29. Mai

Ein Standort für die Biogasanlage zwischen Merzdorf und Canitz ist noch nicht gefunden. Der Bau der Biogasanlage sollte ursprünglich im Sommer dieses Jahres beginnen. Der Anfangs geplante Standort scheiterte am Widerstand der Anwohner, die eine niedrigere Wohnqualität durch hohes Verkehrsaufkommen und Geruchsbelästigung befürchteten.

31. Mai

An der diesjährigen Rollstuhlwanderung durch Riesa nehmen 130 Personen teil. Davon sitzen 41 im Rollstuhl. Von der Hospitalstraße geht es den Mergendorfer Weg entlang bis zur Sportlerklause in der Pausitzer Delle. Die Strecke ist rund vier Kilometer lang. Zum ersten Mal ist der Behindertenbeauftragte des Landkreises Meißen mit dabei.

2. Juni

Das Parken in der Riesaer Innenstadt ist ab sofort zu großen Teilen gebührenfrei. Die Stadtverwaltung Riesa nimmt fünf Parkscheinautomaten außer Betrieb.

3. Juni

Im Riesaer Standesamt sind im vergangenen Jahr so wenig Ehen geschlossen worden wie seit Jahren nicht mehr. Mit 141 Eheschließungen gab es 33 weniger als 2006.

4. Juni

Das neue Kochstudio bei der Teigwaren Riesa GmbH ist offiziell eröffnet worden. Die ersten Promiköche sind Landräte Rainer Kutschke und Arndt Steinbach (Meißen) sowie Riasas Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer.

6. Juni

Anlässlich der Fußball-Europameisterschaft veranstaltet die erdgas arena zu jedem Deutschland-Spiel ein öffentliches Fernsehen. Bei der Aktion der FVG Riesa und der Stadtwerke Riesa unter dem Motto „Volltreffer! Fanfete“ gibt es für jeden Treffer der Nationalmannschaft ein Freibier, gesponsert wird es von der Freiburger Brauerei. Ausgenommen sind eventuelle Elfmeterschießen nach Verlängerung.

7. Juni

Auf dem Gelände der Marinekameradschaft finden die Offenen Sächsischen Meisterschaften im Kutterrudern statt, acht Ruderteams aus Sachsen und Brandenburg nehmen daran teil.

Über 200 sächsische Rettungsschwimmer stehen in der Schwimmhalle am Sportzentrum im Medaillenkampf. Die Sportler der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft küren ihre Landesmeister.

8. Juni

Insgesamt 220.000 wahlberechtigte Einwohner der Landkreise Meißen und Riesa-Großenhain können den Landrat des neuen Großkreises Meißen bestimmen. Dabei wird Arndt Steinbach zum neuen Landrat gewählt.

9. Juni

Zum festlichen Kaffeeklatsch lädt Moderator Lothar Gläsel den Intendanten der Herkuleskeule, Wolfgang Schaller, in das Riesaer Stadtmuseum ein. Mehr als 120 Besucher amüsieren sich über Kolumnen die Schaller vorträgt.

11. Juni

Im Autohaus „Gute Fahrt“ findet ein Städtewettkampf zwischen Pirna und Riesa statt. Bei dem Wettkampf gewinnt die Stadt, deren 60 Teilnehmer in drei Minuten die meisten Kilometer auf einem Heimtrainer zurücklegen. Dabei radeln die Riesaer Teilnehmer 126 Kilometer, die Pirnaer Teilnehmer schaffen 143 Kilometer.

12. Juni

Umweltminister Roland Wöllner hat Feinstaubmessungen in Riesa angeordnet. Bisher gibt es in Riesa keine solche Station. Im Sommer soll sie nahe des Elbestahlwerkes Feralpi und der B 182 aufgebaut werden. Umweltschützer werten das Einrichten der Messstation als einen Erfolg im Streit mit Feralpi. Seit Jahren wird darüber gestritten, ob das Werk die Umwelt schädigt.

13. Juni

Im Stadtmuseum wird mit Werken des Künstlers Benno Würth eine neue Sonderausstellung eröffnet. Gezeigt wird eine Retrospektive des Bildhauers. Die Ausstellung ist bis zum 7. September 2008 zu sehen.

14. Juni

Im Riesaer Ortsteil Canitz wird gefeiert. Anlass ist 16. Sportfest der SG Canitz sowie das Jubiläum „50 Jahre Heimatfest“. Mit Weinausschank, passenden Speisen und einem abwechslungsreichen Programm wird das erste Weinfest auf dem Gelände der erdgas arena gefeiert. In dem neu eröffneten Pflegeheim Vitanas „Am Lutherplatz“ werden 123 Plätze angeboten. Die ersten sechs Senioren sind bereits eingezogen.

15. Juni

Der historische Festumzug mit über 250 Teilnehmern ist der Höhepunkt des Dorffestes in Riesa-Canitz.

21. Juni

Die Stadt Riesa zieht seit der Fertigstellung des linkselbischen Fahrradweges und seit der Einrichtung der Riesa-Information noch mehr Besucher, vor allem Rad-Touristen, an. Auf dem Volksgut Göhlis findet das Tierheimfest statt. Unter anderem gibt es einen Mittelaltermarkt und eine Hundeschau. Das sechsköpfige Team vom ESV Lok Riesa gewinnt bei den Deutschen Aerobic Jugendmeisterschaften in der erdgas arena den ersten Platz.

23. Juni

Der ehemalige Oberbürgermeister von Riesa, Wolfram Köhler, wird ab 1. August 2008 als Aquisiteur, Projektentwickler und Berater für den Betreiber der Erdgas Arena, die Förder- und Verwaltungsgesellschaft (FVG) Riesa, arbeiten. Sein Wohnsitz bleibt jedoch Florida.

25. Juni

Die Planungsarbeiten für den Hochwasserschutz in Riesa sind jetzt vergeben worden. 1,8 Kilometer Deich und Spundwände am Hafen und an der Elbe müssen errichtet oder ergänzt werden. Der Bau wird jedoch nicht vor 2010 beginnen und wird voraussichtlich bis 2011 dauern. Die Arbeiten kosten 3,5 Millionen Euro.

In einem 136-seitigen Schriftsatz klagen vier Riesaer Einwohner gegen das Regierungspräsidium Dresden. Das hatte im August 2006 dem Elbestahlwerk Feralpi die Genehmigung erteilt, seine jährliche Stahlproduktion von derzeit 700.000 Tonnen auf eine Million Tonnen zu erweitern. Das Ziel der Klage ist die Aufhebung der Genehmigung und die Stilllegung von wesentlichen Teilen der Stahlproduktion.

26. Juni

Bei der Investorenkonferenz in New York kündigt der Goodyear-Dunlop-Konzern an, dass er in den nächsten drei Jahren 57 Millionen Euro in seine Niederlassung in Riesa investieren will. Das Geld soll für neue Gebäude, Maschinen, Anlagen und für Personal ausgegeben werden.

28. Juni

Die Förderschule „Lichtblick“ ist eine von 26 Schulen, die den Titel „Schule mit Idee 2008“ bekommt. Die Auszeichnung wird vom Kultusministerium verliehen. Die Riesaer Förderschule hatte unter dem Motto „Wie lernen von- und miteinander“ ein Ganzjahresprojekt gestartet, bei dem sie durch lebensnahes Lernen am gesellschaftlichen Leben der Stadt teilnahmen.

30. Juni

Mit Beginn des neuen Schuljahres 2008/2009 werden 153 Jungen und Mädchen eine neue Grundschule in der Stadt Riesa beziehen. Die ehemalige Berufsschule am Rathaus, die bislang der Landkreis betrieb, wird dafür hergerichtet. Mit dem neuen Haus verbessern sich die Lernbedingungen der Schüler der Grundschule Schillerstraße erheblich. Ihr Haus platzte aus allen Nähten.

2. Juli

Die Elbestahlwerke Feralpi in Riesa werden im kommenden Jahr nicht wie geplant mit dem Ausbau eines Logistikzentrums bis zum Riesaer Hafen starten. Dies teilt Riasas Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer mit. Damit ist ein Millionen-Projekt für die Stahlstadt gescheitert.

4. Juli

Die Stadtverwaltung Riesa wird in den kommenden zwei Jahren einen so genannten Masterplan für ein mögliches Entwicklungsgebiet in Riesa-Gröba erstellen. Für den Ortsteil Gröba und die Stadt Riesa ist eine wirtschaftliche Weiterentwicklung wichtig. Die Mittelschule am „Merzdorfer Park“ hat das Qualitätssiegel für Berufs- und Studienorientierung vom Kultusministerium des Landes erhalten.

6. Juli

Am zehnten Kiebitztreffen auf dem Verkehrslandeplatz in Riesa-Göhlis nehmen insgesamt 35 Fliegerteams teil. Die Piloten testen ihr Können beim Mehlbombenzielabwurf und dem sogenannten Ballonrammen.

10. Juli

Der Meißner Kreistag hat in seiner letzten Sitzung zugestimmt, dass die Verkehrsgesellschaft Meißen (VGM) die Personennahverkehrsgesellschaft Riesa-Großenhain (PNV) kaufen kann. Der Verkauf soll rückwirkend zum 1. Januar 2008 gelten.

11. Juli

Mit einem neuen Schild am Hauseingang wurde aus dem Stadtteilhaus Gröba in der Hafestraße 2 jetzt offiziell ein Mehrgenerationenhaus. Zusammen mit Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer schreitet Andreas Näther, der Vorsitzende des Trägervereins Sprungbrett zur feierlichen Eröffnung des Hauses. Das Generationsprojekt ist ein zentrales Anliegen des Sozialvereins und soll deshalb künftig auch in allen anderen Häusern in Sprungbrett-Trägerschaft umgesetzt werden.

12. Juli

Zum ersten Mal veranstaltet das Prince Dancehouse seine Ü30-Party im Riesaer Klosterhof.

14. Juli

Auf dem Areal rund um das frühere Manfred-von-Ardenne-Gymnasium in Riesa-Weida soll in den nächsten Jahren ein Bürgerpark entstehen. Die Stadtverwaltung Riesa plant dafür mit Kosten in Höhe von etwa 270.000 Euro.

17. Juli

Im kommenden Jahr soll mit dem Abbruch der alten Mehrfamilienhäuser in Riesa-Gröba begonnen werden.

19. Juli

Die Zahl der Gespräche in der Verbraucherzentrale Riesa hat sich im Vergleich zu 2006 verdoppelt. Das wurde aus der Jahresbilanz für 2007 deutlich. 10.205 Kontakte gab es. Im Jahr zuvor waren es 4500.

Mit einem Abschlusskonzert des Workshops Rock&Pop in der Stadthalle „Stern“ geht die 16. Sommerakademie in Riesa zu Ende. In diesem Jahr nahmen 64 Kunst- und Musikinteressierte von 12 Jahren aufwärts an der Sommerakademie teil.

21. Juli

Die Kunden der Teigwaren Riesa können eine neue Käuferlebniswelt genießen. Das neue Nudelkontor ist fertig. Statt auf bisher 200 Quadratmetern finden sich jetzt Nudeln aller Sorten und Größen auf rund 450 Quadratmetern verteilt. 150 Nudelsorten werden angeboten.

23. Juli

Das Unternehmen Goodyear Dunlop in Riesa wird zu Beginn des kommenden Jahres voraussichtlich etwa 50 Bewerber in einem 21-Wochen-Kurs für die neuen Jobs im Werk trainieren. In den kommenden drei Jahren will das Unternehmen 150 Arbeiter einstellen.

24. Juli

Etwa 250 Ortstafeln müssen im Landkreis Riesa-Großenhain allein an den Bundes-, Staats- und Kreisstraßen wegen der Kreisfusion mit Meißen gewechselt werden.

Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer aus Riesa, Olaf Raschke aus Meißen sowie Bürgermeister Burkhardt Müller aus Großenhain wollen gemeinsam eine Studie für Szenarien der demografischen Entwicklung im Drei-Städte-Eck in Auftrag geben. Dies ist der Auftakt für ein neues regionales Management.

31. Juli

Die Bewohner der Alleestraße 69 - 75 haben sich mit einem Offenen Brief an die Wohnungsgenossenschaft (WGN) gewendet. Darin bringen sie ihre Sorge zum Ausdruck, dass ihr Block abgerissen werden soll und kündigen Widerstand dagegen an.

Sieben Aktivisten der Umweltschutzorganisation „Robin Wood“ machen in Riesa Station. Sie bleiben bis zum 1. August 2008 und locken Neugierige an. „Robin Wood“ steht für gewaltfreie Aktionen zur Rettung der Wälder. Aber auch anderen Umweltthemen widmen sich die Retter.

1. August

Zum 1. August 2008 gibt es die alten Landkreise Meißen und Riesa-Großenhain nicht mehr. Nach einem Beschluss des sächsischen Landtages heißt der neue, gemeinsame Landkreis nur noch Meißen. Der Freistaat Sachsen besteht jetzt aus zehn Kreisen und drei kreisfreien Städten.

Noch in diesem Jahr soll das Genehmigungsverfahren für den Ausbau des Riesaer Hafens abgeschlossen sein. Darauf hofft der Geschäftsführer der Sächsischen Binnenhäfen Oberelbe GmbH, Detlef Bütow. Er kündigt auch an, dass er auf intensivere Zusammenarbeit mit Feralpi und dem Reifenwerk setzt.

Auf 6200 Quadratmetern wird in der Pausitzer Delle in den kommenden Monaten ein Kunstrasenplatz entstehen, zwei Klein- beziehungsweise ein Großfeld auf dem dann gespielt werden kann. 450.000 Euro kostet der Platz, zwei Drittel steuert die Stadt bei.

2. August

Der Handelshof in Riesa will 2,5 Millionen Euro in den Bau einer Kassettenregalanlage investieren. Weiterhin sei geplant, in den kommenden zwei Jahren eine Filiale in Meißen zu bauen und eine neue Halle an der Rostocker Straße in Riesa.

7. August

Der zweifache Medaillengewinner bei Olympia Jens Kruppa wird zu den Olympischen Spielen nach Peking reisen und von dort als Riesa-Botschafter berichten.

An der Dr.-Külz-Straße wurde jetzt ein Zebrastreifen fertiggestellt. Er wurde eingerichtet, damit die Kinder der 1. Grundschule möglichst sicher zur Schule kommen.

8. August

In der Städtischen Galerie im Haus am Poppitzer Platz wird die „Werkschau der 16. Riesaer Sommerakademie 2008- Bildende Kunst & Rockmusik“ des Kulturfördervereins Riesa e.V. eröffnet. Die Ausstellung ist bis zum 21. August 2008 zu sehen.

9. August

In Riesa-Gröba wird der Motorradclub „Red Devils MC Riesa“ in der Alleestraße eröffnet. Die Biker stehen den Hells Angels nahe.

Im Freibad Riesa-Weida wird das Neptunfest gefeiert, auf Grund des schlechten Wetters kamen jedoch nur sehr wenige Besucher.

15. August

In Gröba wird ein Wasserreservoir gebaut, um eine EU-Richtlinie umzusetzen. Das Projekt kostet zwei Millionen Euro. Finanziert wird das Bauwerk zu 75 Prozent vom Freistaat Sachsen, den Rest trägt der Abwasserverband.

Zum vierten Mal findet das IFA-Treffen statt. Die Show über Fahrzeuge aus der DDR wird immer beliebter und findet diesmal drei Tage im Freizeitbad Riesa-Weida statt.

16. August

Zum zweiten Mal findet in unserer Stadt die Wahl zu Miss und Mister Riesa statt. 20 Kandidaten stellen sich in der „Elbgalerie“ der Jury.

Der Verein „Lebenshilfe e.V.“ feiert sein Sommerfest. Die Lebenshilfe kümmert sich seit zwölf Jahren um behinderte Menschen in Riesa.

20. August

Die wirtschaftliche Kooperation zwischen der Schweiz und Riesa soll in Zukunft noch mehr intensiviert werden. Das kündigt Georg W. Schenk vom Schweizerisch-Deutschen Wirtschaftsclub an. Vor allem auf kultureller Ebene gibt es zunehmend mehr Anstrengungen, die Beziehungen auszubauen.

23. August

Trotz sinkender Bevölkerungszahlen ist das Interesse, einen Kleingarten zu betreiben, nach wie vor sehr groß. Seit 1990 wurden 24 Prozent weniger Einwohner gezählt, doch von den 5000 Gärten des Verbandes der Riesaer Gartenfreunde stehen nach Angaben des Verbandsvorsitzenden nur etwa 100 Parzellen leer.

In der Sparkasse in Riesa ist eine Fotoausstellung mit Bildern von Insassen der Justizvollzugsanstalt Zeithain eröffnet worden.

Langsam gibt es sichtbare Fortschritte an der Baustelle im Volkshaus. Seit einigen Tagen wird an der Außenfassade des Hauses gearbeitet. In dem Haus sollen Räume für betreutes Wohnen entstehen.

235 Schulanfänger werden in Riesa eingeschult.

27. August

Schüler der Riesaer Trinitatisschule können sich pünktlich zum Start des neuen Schuljahres über einen neuen Schulbus freuen.

Der Stahlproduzent Feralpi will mit einem „Tag der offenen Tür“ Vertrauen in Riesa gewinnen. Mit dieser Veranstaltung will das Werk den Vorwürfen der Umweltverschmutzung in Riesa entgegenreten.

29. August

In der Städtischen Galerie im Haus am Poppitzer Platz wird die Ausstellung „Kunstwege“ des Vereins Riesa-Kreatives Centrum e.V. eröffnet. Zu sehen sind bis zum 12. Oktober 2008 Werke in fast allen Genres der bildenden Kunst. Dazu gehören Malerei und Grafik, Keramik und Töpferkunst, Werke der künstlerischen Textil- und Metallgestaltung sowie Schnitz- und Holzkunst.

30. August

58 Teams paddeln in vier Kategorien um die begehrten Drachen-Pokale. Rund 1200 Teilnehmer machen beim diesjährigen Drachenbootfestival auf der Elbe mit. Nach dem Rennen findet die Siegerehrung in der erdgas arena statt. Dort findet die Drachenboot-Party mit mehr als 3000 Besuchern statt.

Die Fußgängertreppe am Riesaer Bahnhof ist wieder eröffnet. Das beauftragte Bauunternehmen hat die Beschichtung der Treppe in den vergangenen Tagen erneuert.

1. September

Auf dem Gelände der Elbestahlwerke Feralpi beginnen die Bohrungen für vier neue Pegelbrunnen. Diese sind im Rahmen des Umwelt-Monitorings zur Grundwasserbeobachtung erforderlich.

Die Riesaer Stadtwerke haben in den letzten Wochen umfangreiche Arbeiten erledigt, um dem Reifenwerk die Erweiterung zu ermöglichen. Auf dem Werksgelände entsteht eine neue Produktionshalle.

2. September

Die Einnahmen durch die Einkommenssteuer waren in Riesa im ersten Halbjahr 2008 höher als jemals zuvor. 2,8 Millionen Euro wurden eingenommen, also 1,1 Millionen Euro beziehungsweise 65 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum.

Am Werner-Heisenberg-Gymnasium wird im Auftrag des Landes ein Gerät aufgestellt, mit dem die Feinstaubbelastung in Gröba gemessen werden kann. Damit sollen unter anderem belastbare Werte über den Schadstoffausstoß des Elbestahlwerkes Feralpi erhoben werden.

4. September

Im Stadtmuseum findet die Gründungsveranstaltung der „Bürgerstiftung Stadtmuseum“ statt. Mit dieser Stiftung, die vom Museumsverein initiiert worden ist, sollen für das Museum zusätzliche Fördermöglichkeiten erschlossen werden. Geleitet wird die Stiftung von einem fünfköpfigen Kuratorium. Der Museumsverein verwaltet sie.

6. September

Im Bereich Poppitzer Platz / Dr.-Külz-Straße wird ein Parkplatz mit 19 Stellplätzen gebaut. Für Ende Oktober 2008 ist die Fertigstellung geplant.

8. September

Im August und September dieses Jahres haben im Riesaer Werk der Goodyear Dunlop Tyres Germany GmbH zwölf Jugendliche eine Ausbildung begonnen.

11. September

Ein dreitägiges Trainingslager führt die deutsche Nationalmannschaft der Polizei, Feuerwehr und der Justiz im Drachenbootsport in Riesa durch. Bis zum 14. September 2008 weilt das mehr als 20-köpfige Team in der Stadt.

12. September

Den Auftakt des diesjährigen Stadtfestes bildet der „Boulevard der Weltmusik“. Wie im vergangenen Jahr treten Solokünstler und Bands auf mehreren Bühnen im Zentrum auf. An den Elbwiesen lädt ein Rummel samt Riesenrad zum Flanieren ein.

14. September

„Vergangenheit aufgedeckt- Archäologie und Bauforschung“ heißt das Motto des 16. bundesweiten Tages des offenen Denkmals. In Riesa öffnen dazu mehr als 20 Bauten ihre Pforten.

15. September

Auf der Bahnhofstraße 16 in Riesa hat die Volksfürsorge eine neue Bezirksdirektion eröffnet. Derzeit betreuen elf Außendienstler der Volksfürsorge rund 10 000 Kunden.

16. September

Als erste Kindertageseinrichtung erhält die Sportkindertagesstätte „Pfiffikus“ das Zertifikat „Gesunde Kita“ überreicht. Diese Bescheinigung wird von der Zertifizierungsstelle der Sächsischen Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e. V. vergeben.

18. September

Anlässlich des 70. Geburtstages von Wolfgang Bochnia zeigt das Stadtmuseum einen Querschnitt durch das Schaffen des Künstlers unter dem Titel „Art und Weise“. Ausgestellt sind Werke aus den vergangenen 55 Schaffensjahren. Die Ausstellung ist bis zum 2. November 2008 zu sehen.

20. September

In Riesa steht Sachsens erste Feng-Shui-Wohnanlage. Entworfen und gebaut wurde die Anlage von KGG Power Invest. Bis zum 21. September 2008 finden die Herbsttage in der erdgas arena statt. Das Angebot reicht von der Ausbildungsbörse bis zum Schlagergesang. 150 Aussteller präsentieren sich auf dieser Messe.

22. September

Etwa 400.000 Euro hat das Unternehmen Cargill in den 180 Meter langen Stellplatz an der Speicherstraße investiert. Der neue Parkplatz bietet Raum für bis zu 17 LKW gleichzeitig. Zudem gibt es ein Verkehrsleitsystem. Nötig wurden Platz und Anlage, um die LKW-Logistik für das Ölwerk zu verbessern.

25. September

Die Große Kreisstadt Riesa wurde im Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend in Berlin als „Ort der Vielfalt“ ausgezeichnet. Der Titel wird auf einem besonderen Schild dokumentiert, das Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer im Namen aller Riesaer in Empfang nahm. Die Initiative „Orte der Vielfalt“ wurde 2007 von der Bundesregierung ins Leben gerufen und setzt sich für Vielfalt, Toleranz und Demokratie ein- gegen Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus.

26. September

Mehr als hundert Gäste aus ganz Europa kommen nach Riesa um sich über die hiesige Stahlindustrie zu informieren. Für den Stahlstandort Riesa soll zukünftig intensiver geworben werden. Die Gäste werden auch durch das Feralpi- Werk geführt. Ebenso präsentieren sich die Stahlwerke Glaubitz und die Riesaer Berufsakademie. Die Benefizveranstaltung des Schlossbrücke Gröba e. V. für den Wiederaufbau zündet in der Stadthalle „Stern“ ein Feuerwerk intelligenten Humors. Mit dabei ist auch das Duo „Zärtlichkeiten mit Freunden“. Etwa 600 Besucher zeigen sich bereit, den stattlichen Eintrittspreis dafür zu zahlen.

27. September

16 Mitglieder der Stadtteilfeuerwehr Riesa-Gröba haben das Leistungsabzeichen in Bronze erhalten.

30. September

Im ersten Halbjahr 2008 besuchten 1180 Touristen aus Asien den Altkreis Riesa-Großenhain.

Kreishandwerksmeister Kurt Hähnichen eröffnet mit dem Fassbieranstich das Riesaer Oktoberfest vor der erdgas arena. Die Kirmes- organisiert vom Dresdner Schaustellerverband und dem Riesaer Hammerbräu- lädt bis zum 12. Oktober 2008 zum Feiern ein.

1. Oktober

Kindereinrichtungen im Altkreis Riesa haben sich mit einem Forderungsschreiben an das Sozialministerium vorgewagt, worin sie betonen, dass mehr Erzieherinnen gebraucht werden, um den sächsischen Bildungsplan umsetzen zu können. Seitens des Sozialministeriums verspricht man Besserung ab 2009.

Die Agentur für Arbeit meldet für den September positive Zahlen. Vor allem bei der Jugendarbeitslosigkeit sei ein deutlicher Rückgang spürbar. Das liege allerdings daran, dass die unter 25-Jährigen eine Ausbildung aufgenommen haben.

In der heutigen öffentlichen Stadtratssitzung wird darüber beschlossen, ob zu Ehren der Firma BuS-Elektronik eine neue Straße in Riesa geschaffen wird. Die Klötzerstraße zwischen der Einmündung in die Pausitzer Straße und der Straße „Am Südspeicher“ soll demnächst bald „Bayern-und-Sachsen-Straße“ heißen.

5. Oktober

In der historischen Schlosskirche Jahnishausen findet ein Benefizkonzert mit dem Bläserensemble Cossebaude statt. Eingeladen hatte der Verein Historische Schlosskirche Jahnishausen e.V.. Sämtliche Spenden sind für den Wiederaufbau der Kirche bestimmt. Zeitgleich ist die Ausstellung mit Bildern der Malerin Simone Weinert vor Ort in Jahnishausen zu sehen.

8. Oktober

Zu Beginn des neuen Studiensemesters verzeichnen die Studieneinrichtungen in Riesa einen rasanten Anstieg bei den Erstsemestern. Allein die staatliche Studienakademie (BA) verbucht für das neue Semester etwa 50 Studenten mehr als im Vorjahr.

Im Riesaer Reifenwerk wurden in den ersten drei Quartalen dieses Jahres 100.000 Reifen mehr produziert als im gleichen Vorjahreszeitraum. Insgesamt seien über eine Million Pneus vom Band gelaufen.

11. Oktober

Das Kinderland Böhme und die Förder- und Verwaltungsgesellschaft (FVG) veranstalten gemeinsam die 1. Kindertobetage in Riesa. Bis zum 12. Oktober 2008 verwandelt sich die erdgas arena in einen riesigen Spielplatz. Neben Hüpfburgen, einem Rutschenpark mit Riesenrutsche und einem Piratenschiff gibt es in der Arena auch Kletterwände und Bullenreiten.

KORRIGIERT

12. Oktober

Nach siebenmonatiger Sanierung der 1898 erbauten Jehmlich-Orgel findet in der Trinitatiskirche ein Festgottesdienst statt. Die Kirche ist zur Wiedereinweihung voll besetzt. Im Zuge der Restaurierung wurden vier Register neu eingebaut, damit hat die Orgel nun insgesamt 64 Register und ist die zehntgrößte in Sachsen.

14. Oktober

Die Agentur für Arbeit hat eine gute Nachricht. Bis auf 18 Jugendliche konnten in diesem Ausbildungsjahr alle Lehrstellenanwärter vermittelt werden.

15. Oktober

Der Mieterverein Saxonia feiert sein zehnjähriges Bestehen mit einem Tag der offenen Tür. Zu den Hauptaufgaben des Mietervereins zählt das Beraten seiner Mitglieder zu mietrechtlichen und wohnungswirtschaftlichen Fragen.

18. Oktober

In der erdgas arena finden die Europameisterschaften im Rodeo statt. Dabei messen vor 1600 Besuchern 44 Cowgirls und Cowboys die Kräfte und beweisen ihre Geschicklichkeit. Das „Bullriding“ ist der spektakulärste von zehn Wettbewerben, die dem Publikum in schneller Folge präsentiert werden.

Liedermacher Rolf Zuckowski beschreibt in seinem neuen Buch seine Konzertreise entlang der Elbe und hebt darin unter anderem auch Riesa hervor.

Nach langwierigen Bauarbeiten in der Freitaler Straße findet das Hoffest der Wohnungsgesellschaft statt. Kinder bedanken sich mit einem Plakat: „Aus alt wird neu“. Für die Kleinen wurden Spiele organisiert und eine Hüpfburg, auf der sie begeistert tobten.

22. Oktober

Bis Weihnachten 2008 soll die neue Fertigungshalle des US-Reifenherstellers Goodyear Tire & Rubber stehen. Im April 2009 erfolgt der Einbau der Maschinen. Produktionsstart ist für den Sommer 2009 geplant. Aktuell werden die dafür notwendigen Medienanschlüsse unter der Paul-Greifzu-Straße im Stadtteil Gröba verlegt.

Im Stadtmuseum Riesa wird die Ausstellung „Politisches Unrecht in Riesa nach 1945“ eröffnet. Es werden dabei persönliche Schicksale von Riesaern dargestellt, denen politisches Unrecht widerfuhr. Die Ausstellung ist bis zum 30. November 2008 zu sehen.

23. Oktober

Im Gebäude der ehemaligen SED-Kreisleitung an der Bahnhofstraße wird derzeit gebaut. In dem Haus sollen eine Pflegestation mit 23 Plätzen und Wohnungen entstehen.

24. Oktober

Udo Lindenberg begeistert in der erdgas arena 5400 Fans. Der Rocker gibt in Riesa sein einzigstes Konzert in Ostsachsen.

27. Oktober

Mit dem symbolischen Spatenstich wird der Bau einer neuen Anlage im Riesaer Handelshof begonnen. Die Anlage ist rund 20 Meter hoch, das Lagervolumen im Hof wird damit vervierfacht.

28. Oktober

Kinder aus fünf Horten nehmen an der diesjährigen Hortolympiade in der Sporthalle des Berufsschulzentrums auf der Paul-Greifzu-Straße teil. 15 Erzieher betreuen die rund 100 Teilnehmer.

29. Oktober

Die Eröffnung der neuen Verkaufsstelle am Riesaer Seifenwerk sorgt für einen überraschenden Besucheransturm.

30. Oktober

Die Teigwaren Riesa GmbH ist bei der Dresdner Herbstmesse als einzigstes Unternehmen der Region mit einer Präsentation vertreten.

Eine ganz besondere Attraktion hält das Stadtmuseum Riesa zur heutigen „langen Nacht“ bereit. Der vor wenigen Tagen aus den Restaurierungswerkstätten zurückgekehrte Musikschrank Sirion wird erstmals im neuen Glanz und Klang präsentiert. Hunderte Besucher kommen zur Nacht der offenen Tür in den Kulturkomplex am Poppitzer Platz.

1. November

Vor ausverkaufter Halle gibt Schlagerstar Helene Fischer ihr erstes Solokonzert in Riesa. Rund 800 Fans kommen in die Stadthalle „Stern“ um die Sängerin live zu erleben.

3. November

Eberhard Burger, der Leiter des Wiederaufbaus der Dresdner Frauenkirche, ist zu Gast beim traditionellen Kaffeeklatsch des Riesaer Museums.

4. November

Landrat Arndt Steinbach besichtigt mit Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer die Stadt Riesa. Themen sind Investitionsvorhaben, Ausbau der Infrastruktur und die Erwartungen des Handwerks an den neuen Landkreis.

7. November

Der Comedian-Star Dieter Tappert alias Paul Panzer ist in der Riesaer Stadthalle „Stern“ zu Gast.

8. November

Die Arbeiten auf dem Riesaer Busbahnhof könnten sich verzögern. Schon drei mit Pflasterarbeiten beauftragte Unternehmen sind pleite gegangen. Jetzt musste das vierte Unternehmen gesucht werden.

9. November

Am Poppitzer Platz wird der „Ort des Gedenkens“ eingeweiht. Das von Christiane Balzer-Schreiber geschaffene Werk ist als Denkmal für die Opfer beider deutschen Diktaturen des vergangenen Jahrhunderts konzipiert.

Die Teigwaren Riesa GmbH eröffnet den Erweiterungsanbau des Nudelcenters mit einem Fest. Besucher können sich Filme zur Geschichte der Teigwarenproduktion anschauen, über den Markt spazieren und im Restaurant oder auf der Glühweinterrasse Platz nehmen und aus der großen Nudelpfanne naschen. Erstmals stehen auch die Türen zum Nudelmuseum offen. Es ist deutschlandweit das erste, in dem Nudeln und deren Produktion die Hauptrolle spielen.

Insgesamt 23 Mannschaften kämpfen in drei Kategorien in der Riesaer Schwimmhalle um den Sieg beim Indoor-Drachenboot-Festival.

10. November

Mit einem städtebaulichen Rahmenplan will die Stadtverwaltung Riesa festlegen, wie der Gewerbe- und Industriestandort Gröba künftig gestärkt und entwickelt werden kann. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf dem Stahlwerk Feralpi und dem Riesaer Hafen.

11. November

Traditionell übergibt der Bürgermeister für Finanzen und Soziales, Markus Mütsch, den Rathaus Schlüssel an den Elferrat ab.

13. November

Die Elblandkliniken investieren insgesamt eine Million Euro in die Radiologie des Riesaer Krankenhauses. Für das Geld wurde unter anderem ein neuer Computertomograph sowie ein Ultraschallgerät angeschafft.

15. November

Mit einem Medley eröffnen die Stars des Ostens das „Ost-Rock-Klassik“-Konzert. Umjubelt von fast 4000 Fans präsentieren Karat, Veronika Fischer und viele andere ihre größten Hits.

Im Stadtmuseum Riesa findet der 17. Museumsball statt. 161 Riesaer vergnügen sich bis in die frühen Morgenstunden bei einem anspruchsvollen satirischen Theaterstück und flotter Musik.

17. November

Zu Ehren der Firma BuS wird offiziell ein Teil der Riesaer Klötzerstraße in Bayern- und Sachsen-Straße umbenannt.

20. November

In Riesa wird ein neuer Wald entstehen. Weil in Weida ein Gewerbegebiet entsteht, muss die versiegelte Fläche von der Stadt ausgeglichen werden. Deshalb wird ein 40.000 Quadratmeter großer Wald in Poppitz gepflanzt. Verantwortlich dafür ist die Grüne Liga Hirschstein e.V. Im kommenden Jahr soll es losgehen.

Mario Barth, zurzeit unumstrittene Nummer Eins unter den deutschen Comedians, begeistert in der Riesaer erdgas arena über 7500 Fans. An den nächsten zwei Tagen tritt er nochmals mit seinem Programm „Männer sind primitiv, aber glücklich“ vor die Fans in der ausverkauften erdgas arena.

22. November

Zum zwölften Mal findet in der erdgas arena die Tanz-Weltmeisterschaft statt. Bis zum 6.12. 2008 werden die Wettbewerbe ausgetragen. Die Stadt Riesa erwartet 3600 Sportler.

24. November

Auf dem Riesaer Rathausplatz wird der 12 Meter hohe Weihnachtsbaum aufgestellt.

25. November

Große Teile der Riesaer Innenstadt sollen in den kommenden Jahren saniert werden. Nach der Erweiterung des Sanierungskonzeptes sollen die Pausitzer Straße und die Rudolf-Breitscheid-Straße verschönert werden. Aber auch das Gelände der Alten Brauerei soll sich verändern.

29. November

„Fackeln für die Elbe“ heißt eine Aktion, mit der der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland, das Regionale Bündnis gegen Elbvertiefung sowie Bündnisgrünen gegen die „kontinuierliche Vertiefung der Mittelelbe“ protestieren. Riesa ist eine von 33 beteiligten Städten.

1. Dezember

Einen zweistelligen Millionenbetrag will das weltweit agierende Unternehmen Vallourec&Mannesmann Tubes mit Hauptsitz in Boulogne-Billancourt bei Paris in Riesa investieren. Ein einzigartiges Forschungszentrum für Rohrwalzverfahren soll im Stadtteil Gröba entstehen. Nach anderthalb Jahren Vorbereitungszeit haben die Investoren ihren Plan für Riesa veröffentlicht.

2. Dezember

Die Internationale Tanzorganisation (IDO) will die Tanz-Weltmeisterschaft noch mindestens bis zum Jahr 2013 in Riesa austragen. Damit setzte sich Riesa gegen Konkurrenten wie Oslo und Belgrad durch. Die Riesaer Tanzwochen bestehen traditionell aus der Showdance-Weltmeisterschaft und der Steptanz-Weltmeisterschaft.

3. Dezember

Der Bürgermeister für Finanzen und Soziales, Markus Mütsch, rechnet damit, dass die Stadt Riesa im kommenden Jahr mehr Gewerbesteuern einnimmt. Im aktuellen Schuljahr lernen an den allgemeinbildenden Schulen fünf Prozent weniger Jugendliche als im Schuljahr davor.

6. Dezember

Mit dem traditionellen Stollenanschnitt wird der diesjährige Riesaer Weihnachtsmarkt eröffnet. Genau 889 Zentimeter misst der Weihnachtsmarktstollen den Riasas Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer anschneidet. Die Stollenlänge entspricht dem Alter unserer Stadt und Jahr für Jahr soll künftig ein Zentimeter dazukommen. Die Attraktion des Weihnachtsmarktes ist wieder die 25 mal 12,5 Meter große Eisbahn vor dem Rathaus. Zuschauer und Sportler feiern in der erdgas arena die weltbesten Tänzer.

10. Dezember

Die Stadt Riesa wird die Trägerschaft über die Förderschule „Lichtblick“ vom Landkreis Meißen übernehmen. Die Stadt Riesa kauft das Gebäude für einen symbolischen Preis von einem Euro.

13. Dezember

Der Schlagerstar Matthias Reim begeistert in der Stadthalle „Stern“ 950 Fans.

17. Dezember

In Riesa werden in den kommenden zwei Jahren 1,35 Millionen Euro ausgegeben, um die Voraussetzungen für einen Forschungs- und Gewerbepark in Gröba zu schaffen. Damit sollen am geplanten Rohrforschungszentrum an der Rittergutstraße weitere Gewerbesteuerzahler angesiedelt werden.

Schon 2009 könnte der seit Jahren diskutierte Ausbau der Bundesstraße B169 zwischen Riesa und der Autobahn 14 voranschreiten. Bundesverkehrsminister Wolfgang Tiefensee gibt bekannt, dass die Finanzierung für den zweiten Bauabschnitt zwischen Riesa und Seerhausen gesichert ist. Das Geld kommt aus Mehreinnahmen durch die Mautgebühr. Die Kosten belaufen sich voraussichtlich auf 22,7 Millionen Euro.

